



VOLKSBANK-NEUJAHRSFORUM

Experten mit 2017 zufrieden

250 Gäste im Ratskeller » STADTHAGEN | 9



Unter der Moderation von Marc Fügmann (von links) diskutieren beim Neujahrsforum Cornelia Kurth, Fritz Pape, Günter Raabe, Martin Wrede und Dirk Hasse. In einer Rede äußert sich Volksbank-Chef Michael Joop (kleines Bild). FOTOS: PG

Mit 2017 sehr zufrieden

Volksbank-Neujahrsforum: Wirtschaftsexperten zeichnen positives Bild von ökonomischer Lage in der Region

VON STEFAN ROTHE

STADTHAGEN. Sehr zufrieden haben sich die Schaumburger Wirtschaftsexperten beim Neujahrsforum der Volksbank Hameln-Stadthagen mit dem Jahr 2017 und der gegenwärtigen ökonomischen Lage gezeigt. Zu der Traditionsveranstaltung, die zum 30. Mal stattfand, waren rund 250 geladene Gäste in den Ratskeller gekommen.

In der von SN-Chefredakteur

Marc Fügmann moderierten Podiumsrunde berichtete etwa Fritz Pape, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft: „Wir haben unter unseren Mitgliedern nicht einen einzigen Betrieb, der mit Blick auf 2017 sagen würde, es hätte besser laufen können – so gut habe ich das in meiner langjährigen Amtszeit noch nicht erlebt.“

„Wir blicken in Schaumburg sehr zufrieden auf 2017 zurück“, sagte auch der Leiter der Stadthäger Geschäftsstelle

der Industrie- und Handelskammer, Martin Wrede: „Wir erleben derzeit in der Region kräftige Wachstumsimpulse quer durch alle Branchen.“

Als „zufriedenstellend“ bezeichnete Günter Raabe, Vorsitzender des Stadtmarketing Stadthagen, die Stimmung im hiesigen Einzelhandel. Das vergangene Jahr sei „okay“ gewesen. Besonders das Weihnachtsgeschäft habe „gebrummt“.

„Der Arbeitsmarkt in Schaumburg hat im Jahr 2017

richtig Freude gemacht“, zeigte sich auch Cornelia Kurth, Geschäftsstellenleiterin der Agentur für Arbeit Schaumburg, zufrieden. Die Quote habe bei 6,0 Prozent gelegen.

Eher von Problemen geprägt – vom nassen Wetter bis zur Vogelgrippe – war nach Aussage von Dirk Hasse, Geschäftsführer der Hasse Agrar-Service OHG, der den Agrarbereich vertritt, hingegen das abgelaufene Jahr für die Landwirtschaft.

Angesichts der positiven Bilanzen wäre es Zeit, zufrieden zu sein, meinte Michael Joop, Vorsitzender des Vorstandes der Volksbank Hameln-Stadthagen, in seiner Rede. Stattdessen herrsche verbreitet „schlechte Laune im guten Land“, merkte er an. Es gebe zu viele, die „am Hier und Jetzt garantiert etwas auszusetzen haben“.

➔ Mehr zum Forum lesen Sie in der morgigen Ausgabe der SN.